

## **Fed-Chef warnt vor Defizitfolgen**

Washington. US-Notenbankchef Ben Bernanke hat vor den Folgen des ausufernden Haushaltsdefizits gewarnt. Dies stelle eine »wachsende und reale Gefahr« für die US-Wirtschaft dar, sagte Bernanke am Montag in einer Rede im US-Bundestaat Rhode Island. Der Chef der Fed forderte die politischen Verantwortlichen auf, einen »glaubhaften Plan« zum Schuldenabbau vorzulegen. Angesichts der Haushaltslage müsse die Politik sehr schwierige Entscheidungen treffen und Opfer bringen. Im Haushaltsjahr 2008/2009 lag das US-Etatdefizit bei 1,42 Billionen Dollar (etwa eine Billion Euro), der höchste Wert seit Ende des Zweiten Weltkriegs und rund zehn Prozent der Bruttoinlandsproduktes (BIP). In den ersten elf Monaten des laufenden Haushaltsjahres, das im September endete, belief sich das Defizit auf 1,26 Billionen Dollar. Bis 2013 will die Regierung das Defizit auf 4,3 Prozent des BIP drücken. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/152035.fed-chef-warnt-vor-defizitfolgen.html>*